

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Aber die andern erlitten spot. vñ schleg. vñ hier  
uber die band. vnd dy kercker. sy sind versteinet  
worden. Sy sind geseget. sy sind versuchet wor  
den. sy sturbē in der erschlagung des schwerts  
Sy umbgiengē in dachs fellen. vñ in geysf sel  
len gebrestig. geengstiget. gezwungē. d̄ dy welt  
mit was wirdig. sy irten in dē eynōden in dē ber  
gen. vñ in den hōlern. vñ in den klufftē der erde  
Vnd sy wurden all beweret mit der zeugnus  
des glauben. vnd empfiengen mit die verheys  
sung. got fürsehe ettwas bessers für vns. dz sie  
mit wurden verzeret on vns.

.XII.

**U**nd darūb wir habē  
ein solliche eingesetzte wolcken d̄ ge  
zeugen. legend von vns alle burd. vñ  
dy funde dy vns vñsteet. wir sullē lauffen zu dē  
fürgesetzte streyt vns. vñ schawen in dē merer  
des glauben. vñ in dē volender ihesus. do im  
die freude fürgesetzt warde. do erlidte er dz  
kreutz. vñ verschmehet die schande. vnd sitzt zu  
der gerechten des gesep gots. Bedencket des  
der do hat erlidte ein sollich widersagunge wir  
der sichselb vō dē sundern. das ir mit werdt treg  
abnemend von ewern selen. Wan ir habt noch  
mit widerstandē vntz an dz blut zewiderstreytē  
wider dy sund. vñ ir habt vergessen des trostes  
der do redt zu euch. als zu den sūnen. sagend.  
Mein sun nicht wōlst verschmehen die ler des  
herren. noch mūd werden. so du wirst gestrafft  
von im. Wan wen der herz liebhat. den kestiget  
er. wan er geyselt. einē ieglichen sun. dē er auff  
nymt. verharrend in der zucht. wann got opfere  
sich euch. als dē sūnen. wan wer ist der sun. dē d̄  
vater mit kestiget. Vnd ob ir seyt aussershalb d̄  
zucht. der sy all sein taylhafftig wordē. Darūb  
seyt ir eebrecher. vnd mit sūn. darnach hettē wir  
veter lerer vnser sleychs. vnd wir fürchten sy.  
Sein wir mit vil mer schuldig zugehorsamē des  
vater der geyst. das wir werdē leben. Vñ sy ler  
ten vns in der zeyt der lützel tag nach irē wil  
len. Aber diser. zu dē das do nutz ist zeempfas  
hen sein heyligkeit. wan ein ieglich zucht in der  
gegenwurt. wirt mit gesehē. das sy sey ettwas d̄  
freudē. aber des trawrens. aber darnach gibt  
sy ein begnüglich frucht d̄ gerechtigkeit dē ge  
übten durch sy. Darūb richtet auf die gelassen  
hende. vñ die entbundē knye. vñ macht recht dy  
genge ewern füsse. dz keiner hinck vñ irre. aber  
das er mer gesund werde. Nachuolgt dē frid.

vnd der heyligkeit mit allen. on die nyemant ge  
sicht got. Schawet das keiner gebreste der ges  
nade gots. Das nicht ei wurzel der bitterkeit  
anderwayd grunend euch bekūmer. vnd manig  
werden durch sy vermayliget. Keiner sey ein vn  
keuscher oder ein verbanner als esau. der vmb  
ein essen verkaufft sein erstgeburt. Wan wist.  
do er darnach begert zeeben dē segē. do ward  
er verworffen. Wan er fand mit die stat d̄ bus.  
wiewol er sy hette gesuchet mit zehern. Wan ir  
habt euch mit genahent zu dē begreyflichen vñ  
zu dē genehlichen feuer. vñ zu der windsprewl  
vñ zu der tuncel. vñ zu dē sturmwind. vñ zu dē  
don des horns. vñ zu der stym der wort. die. dye  
sy horten. entschuldigten sich. das in nicht. wir  
de das wort. Wann sy trugen mit. das do ward  
gesaget. vñ ob das vil rurt dē berg. es wirt ver  
steynt. Vñ also freylich was es. das do ward  
gesehen. Moyses sprach. Ich bin erschrocken.  
vnd erpidemt. Aber ir habt euch genahēt zu dē  
berg syon. vñ zu der stat gottes des lebendige  
zu dē hymelische iherusalez. vñ zu d̄ emsigkeit  
vil tausent engel. vñ zu d̄ kirchen d̄ erste frucht.  
die do sind mitgeschriben in dē hymeln. vnd zu  
got dē orteyler aller geysten der gerechte. d̄ vol  
kumen. vñ zu ihesus dē mittler des newen testa  
ments. vñ zu d̄ sprengung des bluts. der do bes  
ser redend ist. den abel. Seht. das ir icht wider  
spricht dem redenden. Wan ob die mit entpflu  
hen die do widersprechen des. der do redt auff  
der erden. wievil mer wir. ob wir widerspreche  
dem. der do redt zu vns von den hymeln. des  
stymm hat bewegt die erd. aber nun verheyst er  
sagend. Vnd ich beweg noch zu ein mal. mit al  
lein die erd. Sunder auch dē hymel. So er aber  
noch emest spricht. Erklere er dy vbertragung  
d̄ bewegliche ding. als der gethanen. dz dy dig  
beliben. die do sind vnberweglich. Darumb wir  
empfahen das vnberweglich reich. vñ haben  
die genad. durch die wir sullen dienen zeeual  
len got. mit vortcht vnd mit ersamkeit. Wan vn  
ser got ist ein verzerends feuer.

.XIII.

**D**es lyeß der Bruder  
schafft beleib in euch. vnd nicht wōlt  
vergessen d̄ herbergung. Wan durch  
die gefieln etlich dē engeln. in der herberg em  
pfangē. Bedenckt der geuangē als seyt ir mit  
in gefangē. vñ d̄ arbeytendē als wonend auch  
ir in dē leib. Ein ersame gemehlung sey in allē